

Der Wieselweg

Streckenlänge: 14 km

Ausgangspunkt: Bahnhof Rudersberg

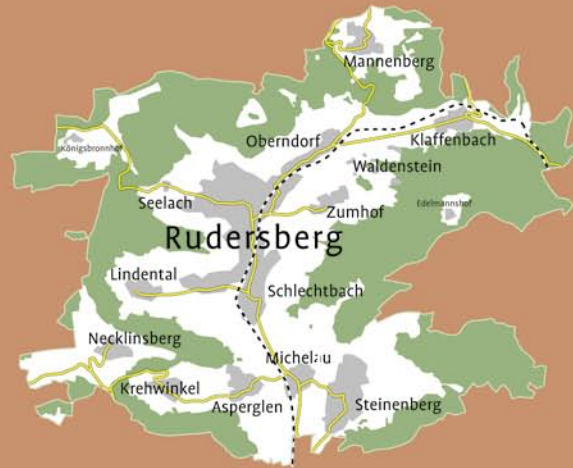
Beim Rudersberger Bahnhof startet diese Wanderung zum höchsten Punkt auf dem Gebiet der Gemeinde Rudersberg, der Haube. Der Ausgangspunkt lässt sich hervorragend von Schorndorf aus mit der Wieslaufalbahn erreichen.

Am nord-östlichen Ortsende, beim Bahnhaltelpunkt Rudersberg-Nord beginnt der Rundweg, der hinauf zum Aussichtspunkt Haube und zur Juxhöhle führt. Auf den 14 Kilometern erwarten die Wanderer rund 350 Meter Höhenunterschied mit einigen kräftigen Steigungen.

Die Tour, die hier im Uhrzeigersinn beschrieben ist, geht am Bahnhaltelpunkt nach links in die Kelterstraße und am Friedhof vorbei hinauf zum Jux mit der Juxhöhle. Die flache Kuppe des Jux besteht aus dem oberen Stubensandstein. An ihrer Südseite befindet sich der Eingang zur Juxhöhle. Sie ist zwei bis fünf Meter hoch, ca. zwölf Meter breit und 20 Meter tief. Sie entstand durch Untertageabbau von Sandstein, der als Fegsand („Stubensand“) und als Glassand Verwendung fand. Der hintere Teil der Höhle ist wegen Einsturzgefahr und zum Schutz der dort nistenden Fledermäuse geschlossen.

Weiter geht es nun, vorbei an Kallenberg und Lutzenberg zum Aussichtspunkt Haube. Bei Althütte führt der Weg dann hinter ins Wieslaufal nach Klaffenbach. Entlang der Wieslauf geht es zum Ausgangspunkt zurück.

Einkehren können Wanderer natürlich in Rudersberg, oder in der Klaffenbacher „Linde“ (mit Biergarten) direkt an der Wanderroute. Wer einen zusätzlichen Weg nicht scheut, kann vom Biergarten auf der Burg Waldenstein aus einen herrlichen Ausblick auf die Höhen des Welzheimer Waldes und ins Wieslaufal genießen.



WanderWalter

Weitere Informationen zu Rudersberg und zu Touren durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald finden Sie im Internet unter <http://karte.wanderwalter.de/np-sfw/>. Hier haben Sie auch die Möglichkeit zum kostenlosen Download auf den PocketPC.

Fotos: Gemeinde Rudersberg, Fotolia: auremar

 Rudersberg

Backnanger Straße 26
73635 Rudersberg

Telefon 0 71 83 / 30 05 - 0
Telefax 0 71 83 / 30 05 - 55

e-mail → info@rudersberg.de
Internet → www.rudersberg.de

STARKE PARTNER



Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).



Durch den Wald in luftige Höhe

Eine Wanderung auf dem
Wieselweg zur Haube

Rudersberg

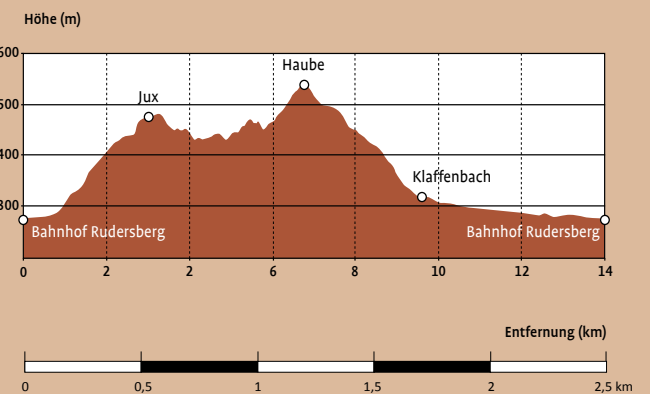




Sicht bis zur Burg Hohenzollern

Mit 536 Metern ist die Haube die höchste Erhebung auf dem Gebiet der Gemeinde Rudersberg. Somit gehört sie auch zu den höchsten Aussichtspunkten im Schwäbischen Wald.

Eine Panoramatafel beschreibt die Aussicht, die nicht nur hinter ins Wieslaufstal oder in die Weissacher Bucht, sondern bis hinüber zur Schwäbischen Alb reicht. Bei schönem Wetter hat man hier eine Fernsicht bis zur Burg Hohenzollern.



Grundlage: Topographische Karte 1:50 000 Baden-Württemberg, © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de), vom 11. November 2009, Az.:2851.2-D/962.